

ALEMÁN

OPCIÓN A

Süßes macht abhängig

Eine Praline hier, ein Gummibärchen da und plötzlich ist die Packung leer. Wir wissen: Alkohol und Drogen können süchtig machen. Was wir eigentlich nicht wissen wollen: Schokolade und Zucker offensichtlich auch.

Die meisten Menschen können nicht auf Süßes verzichten - selbst wenn sie es wollen. Den Verdacht, dass Zucker süchtig macht, untersuchten Forscher am Zentralinstitut für seelische Gesundheit in Mannheim. Sie gingen der Frage nach, ob - und wenn ja warum - Menschen vom Zucker ebenso abhängig werden können wie von Alkohol, Drogen oder Zigaretten.

Essen wirkt im Gehirn wie eine Sucht

Dafür beobachtete der Suchtmediziner Falk Kiefer übergewichtige Patienten, die sich im Kernspin über eine Videobrille Fotos von Essen ansahen: Süßigkeiten, Kuchen und Eis. Bei Menschen mit Essproblemen entdeckte er, dass durch die Bilder im Gehirn das Belohnungssystem aktiviert wird.

Dort kommt es bei allem, was der Mensch als positiv bewertet, zur Ausschüttung des Botenstoffes Dopamin. Dieser Neurotransmitter, der auch als "Glückshormon" bezeichnet wird, verschafft eine positive Erwartung und ein gutes Gefühl.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- **plötzlich**
- **Packung, die**
- **wissen**
- **Gesundheit, die**
- **abhängig sein**
- **übergewichtig**
- **entdecken**
- **Bild, das**

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Mein Tag beginnt mit einem Frühstück, meist irgendein Stück Kuchen ____ Torte. ____ Mittag esse ____ normal und muss aber danach immer etwas Süßes essen. Am Abend esse ich auch meist eine Kleinigkeit, aber es kann schon vorkommen, ____ ich ____ ganzen Nachmittag immer wieder ein Stück Schokolade esse. Ein Freund ____ jetzt zu mir gesagt, dass ich aufpassen ____, dass ich ja nicht zuckerkrank werde. Deshalb habe ich mir dies__ Jahr vorgenommen, in der Fastenzeit auf Süßigkeiten zu verzichten.

4. Was essen Sie gerne und was nicht? Wie sollte man sich am besten ernähren? Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

OPCIÓN B

Münchens Top-Sehenswürdigkeiten

München hat eine große Anzahl beeindruckender Bauten, Plätze und Museen. Der Dom zu unseren lieben Frau, der im Volksmund einfach nur Frauenkirche genannt wird, ist das weithin sichtbare Wahrzeichen von München. So prägen die beiden Zwiebeltürme des gotischen Doms das Stadtbild. Der Südturm kann zu bestimmten Zeiten besichtigt werden und ermöglicht einen herrlichen Panoramablick über München.

Der Englische Garten in München zählt zu den größten innerstädtischen Parks weltweit. Über Jahrhunderte hinweg wurde die Anlage laufend verändert, immer wieder kamen neue Gebäude und Grünanlagen hinzu.

Heute bietet der Englische Garten zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Radler und Jogger trainieren auf dem 78 Kilometer langen Wegenetz, auf den Wiesen treffen sich die Amateurfußballer zum Freizeitkick.

Einen schönen Aussichtspunkt über die Stadt bietet der Monopteros, der 1836 samt Hügel in die Parklandschaft eingefügt wurde. Erst 1972 entstand das japanische Teehaus am Südende des Parks, das auf einer künstlichen Insel im Schwabinger Bach steht. Regelmäßig werden hier japanische Teezeremonien durchgeführt.

Aufgaben

1. Betiteln Sie den Text und fassen Sie ihn dann mit eigenen Worten zusammen (zwischen 5 und 10 Sätze). Verwenden Sie bitte nicht die Formulierungen des Textes! (2,5 Punkte)

2. Erklären Sie folgende Wörter (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). (2 Punkte)

- Dom, der
- besichtigen
- Garten, der
- Panoramablick, der
- weltweit
- zahlreich
- sich treffen
- Insel, die

3. Ergänzen Sie folgenden Text. (2 Punkte)

Ich fahre sehr gerne _____ Deutschland. Letzt_____ Winter war ich in München. Die Münchner _____ sehr sympathisch und die Stadt toll! Ich war auf _____ Christkindlmarkt. Und ich muss sagen: Schön war´s! Die Stimmung war super – leider _____ es nicht geschneit, aber es _____ kalt und auch ansonsten recht winterlich. Aber klar, ich habe in München noch mehr gesehen, nicht nur den Weihnachtsmarkt. Natürlich habe ich die Frauenkirche mit ihren beiden Zwiebeltürmen gesehen, das Neue Rathaus mit seinem Glockenspiel, aber auch die Asamkirche, _____ offiziell St. Johann Nepomuk heißt. Und _____ man schon einmal in München ist, darf ein Besuch im Hofbräuhaus nicht fehlen!

4. Schreiben Sie einen kurzen Text über Ihre Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten. (60 bis 100 Wörter). (2,5 Punkte)

ALEMÁN

Kreuze die richtige Antwort an

1. Welche Stadt wird vorgestellt?
 - a) München
 - b) Hamburg
 - c) Brandenburg
2. ____ zählte Hamburg zu dem wichtigsten Handels- und Umschlagzentrum Europas.
 - a) Im 18. Jahrhundert
 - b) Im 17. Jahrhundert
 - c) Im 21. Jahrhundert
3. Georg Philipp Telemann kam ____ als Kirchenmusikdirektor nach Hamburg
 - a) 1721
 - b) 1712
 - c) 1821
4. In den Hauptkirchen standen große und klangschöne ____.
 - a) Orgeln
 - b) Flöten
 - c) Klaviere
5. Das Hamburger Opernhaus war ____.
 - a) ein Experiment
 - b) eine Attraktion
 - c) ein Misserfolg
6. Wer ist der berühmteste Sohn der Stadt?
 - a) Telemann
 - b) Bach
 - c) Brahms
7. Wer hat das Buch „Musikstadt Hamburg“ veröffentlicht?
 - a) Die Johannes-Brahms-Gesellschaft
 - b) Das Hamburger Rathaus
 - c) Die Oper von Sydney
8. Was ist Hermann Rauhe, der Autor des Buches „Musikstadt Hamburg“, von Beruf?
 - a) Journalist
 - b) Musikwissenschaftler
 - c) Komponist
9. Was hat der Hamburger Komponist Walter Niemann Hamburg gewidmet?
 - a) Eine Klaviersuite
 - b) Eine Gitarre-Suite
 - c) Eine Oper
10. Hamburg ____
 - a) war in der Vergangenheit ein wichtiges Musikzentrum.
 - b) wurde im 20. Jahrhundert ein wichtiges Musikzentrum.
 - c) bleibt noch heute ein wichtiges Musikzentrum.